

Quick-Scan Prozessmanagement-System (PMS)

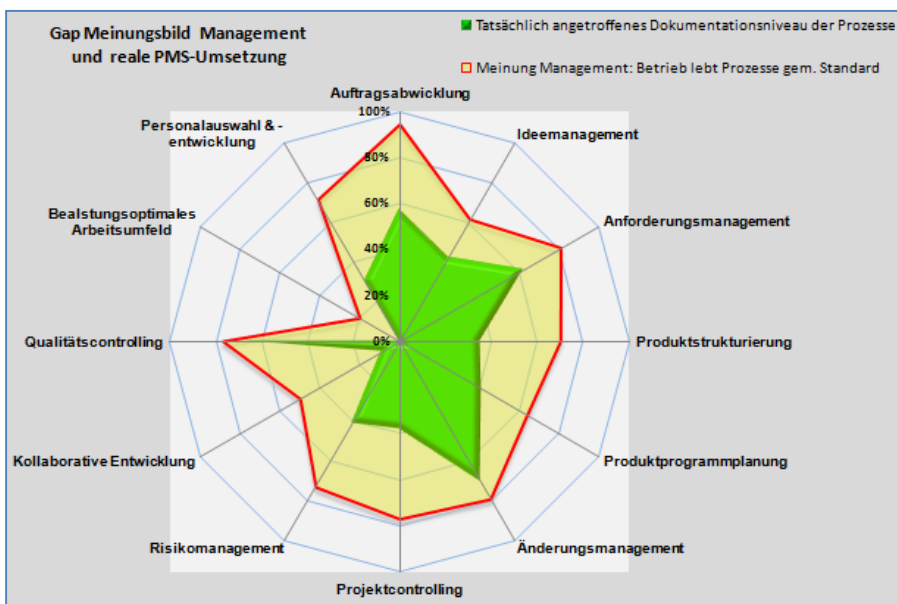
Prozessmanagement-Systeme (PMS) sind für marktstarke Organisationen zum unverzichtbaren Bestandteil des Führungssystems geworden. PMS ist ein effektives und effizientes Führungsinstrument. Umfragen in vielen führenden Unternehmen zeigen auf, dass sich das Top-Kader bewusst geworden ist, wie wichtig PMS in einem nachhaltigen Management geworden ist: Eine der Kernaussagen einer gross angelegten Studie (Quelle: Siehe *1) lautete:

„Alle untersuchten Unternehmen halten die bessere Erfüllung von Kundenwünschen durch modellierte, dokumentierte und gelebte Prozesse für sehr relevant“.

Trugschluss und Fallgrube: Die Praxis der untersuchten Unternehmen sieht aber völlig anders aus:

„Das Management glaubt, man hätte (gute) Prozesse und diese werden gelebt. Dies ist ein grosser Trugschluss!“

Beispiel Auftragsabwicklung: 94% des Managements gaben an gute und richtige Prozesse zu haben und diese im Betrieb zu leben. Tatsächlich waren aber nur bei 57% der Unternehmen diese Prozesse (richtig) vorhanden und wurden auch gelebt:



Diese Fallgrube ist trügerisch! Grosse Nutzenpotentiale die mit einem konsequenten PMS realisiert werden könnten liegen brach.

Quick-Scan: Mit dem Quick-Scan werden der Umsetzungsstand und die verborgenen Nutzenpotentiale aufgezeigt. Lücken werden aufgedeckt und Informationen um das PMS gezielt zu optimieren geliefert. Der Quick-Scan wird mit Mitarbeitern des Unternehmens durchgeführt und ist in 2 Teile aufgeteilt:

Ausgangslage in vielen Unternehmen

- Das Management ist sich dem Nutzen eines PMS voll bewusst. Aber ...
- ... es herrscht ein völlig falsches Bild wie gut PMS im eigenen Betrieb umgesetzt ist
- Das Prozesswissen ist nicht genügend ausgeprägt
- Unternehmen mit gut eingeführtem PMS stehen finanziell besser da und Kundenwünsche werden schneller erkannt und umgesetzt
- PMS ist viel zu wenig Teil eines nachhaltigen Führungssystems

Handlungsbedarf Betriebe

- Reifegrad objektiv beurteilen
- Verborgene Nutzenpotentiale erkennen
- Gezielte Optimierungsschritte festlegen
- Prozessorganisation und -management verbessern

Nutzen für die Betriebe

- Klare und jederzeit für alle nachvollziehbare Prozesse
- Eliminierte Blindleistungen
- Wirtschaftliche und effektive Prozessabwicklung
- Höhere Kundenzufriedenheit
- Definierte und standardisierte Informationen und Dokumente für die Prozessabwicklung

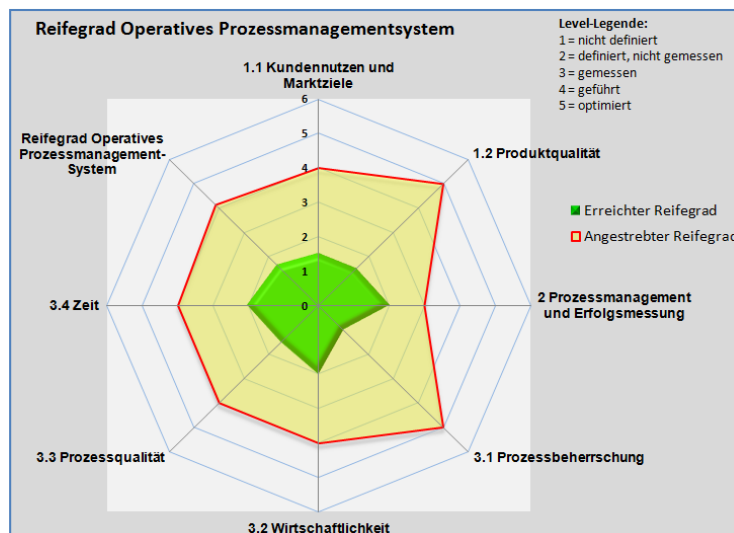
*1) Quellennachweis: Untersuchung der deutschen Forschungsgemeinschaft (ISBN 978-3-926690-16-6)

Teil 1 „Reifegrad Vorbereitung“: Der Vorbereitungsstand des PMS wird untersucht nach Organisation des Prozessteam, Qualifikation Prozessteam und Management, Vorbereitung und Vollständigkeit Prozesstruktur/-modell. Prozessanalyse und -optimierung, Prozessfreigabe und -einführungsvorbereitung



Teil 2 „Reifegrad Implementierung“: Das eingeführte PMS wird durchleuchtet, analysiert und mit einem Zielwert verglichen. Betrachtungsschwerpunkte sind:

- Effektivität: Prozesseinfluss auf Kundennutzen, Erreichung der Marktziele und Produktqualität
- Prozessmanagement und Erfolgsmessung
- Effizienz: Prozessbeherrschung, Wirtschaftlichkeit, Prozessqualität, Zeiten



Die Ergebnisse von Teil 1 und Teil 2 werden analysiert, die Ziellevel festgelegt und dem Management die Verbesserungsvorschläge vorgestellt.

Nehmen Sie uns beim Wort und lassen Sie uns diese Quick-Scan für Sie zu einem Fixpreis durchführen! Sie werden mit grösster Sicherheit einige nützliche Verbesserungspotentiale für die Zukunft entdecken.

Unser Angebot

- Vorbereitung und Durchführung der Quick-Scan-Interviews
- Analyse der Quick-Scan-Ergebnisse
- Ausarbeitung Verbesserungs- und Optimierungsvorschlägen
- Präsentation der Quick-Scan-Ergebnisse
- ... und das zu einem Fixpreis von SFR 8'900.-!

Unsere Garantie

Sollten die vorgestellten Ergebnisse keine wesentlichen Verbesserungspotentiale aufzeigen, werden 50% des Quick-Scan-Fixpreises gutgeschrieben!

Ihr Beitrag

- Kick-Off-Meeting mit allen Beteiligten organisieren
- Angeforderte PMS-Unterlagen rechtzeitig bereitstellen
- An zwei Arbeitstagen Interviewsession organisieren
 - 1 Interview mit einem Mitglied der Geschäftsleitung
 - 3 Interviews mit Mitarbeitern aus dem mittleren Kader
 - 5 Interviews mit Mitarbeitern der operativen Prozessausführung
- An einer Geschäftsleitungssitzung einen Agendapunkt „Quick-Scan-Ergebnisvorstellung“ traktandieren

*1) Quellennachweis: Untersuchung der deutschen Forschungsgemeinschaft (ISBN 978-3-926690-16-6)